

Brief der NaturFreunde Griechenlands (NFGR) zu Aktionen gegen den Natur- und Landschaft zerstörenden Goldabbau im Halkidiki-Gebiet

Die NFGR zeigen großes Interesse und nehmen an allen Aktionen gegen die Plünderung der Natur zugunsten der Biodiversität, der Landschaft, Geschichte und Kultur teil.

Der Goldabbau ist nicht auf das Halkidiki-Gebiet beschränkt. Es gibt auch Pläne zum Goldabbau in anderen Regionen Nordgriechenlands, wie in Thrakien. In diesen Gebieten gibt es auch Reaktionen der lokalen Gemeinden gegen Goldabbau.

Die NFGR haben 2011 eine klare Position bezogen, schon, im Fall von Halkidiki wo der Goldabbau am Mont Kakavos stattfindet. Die Hauptprobleme betreffen beides, Ökologie und Ökonomie, wie die Zerstörung von alten Waldbeständen und Schäden der lokalen Ökonomie. All diese Schäden werden von der griechischen Regierung gedeckt.

Folgend werden einige unserer Aktionen beschrieben:

1. Wir betrachten den Goldabbau in Halkidiki als eines der größten ökologischen Probleme in Griechenland und zeigen dies in der Ecomap auf unserer Webseite http://www.nfgr.org/index.php?option=com_simplecalendar&view=detail&catid=2%3Aareas-in-crisis&id=1%3Achalkidiki&Itemid=79&lang=el
2. Wir beteiligen uns am „Solidaritäts-Komitee“ in Halkidiki <http://saveskouries.org/>
3. Wir stellen dieses Problem in den Medien heraus, in sozialen Netzwerken und mit Mails an Freunde und Partner um über bedeutende Ereignisse und Aktionen die sich in Halkidiki entwickeln zu berichten.
4. Wir haben an drei Aktionstagen in Thessaloniki gegen den Goldabbau teilgenommen.
5. Wir haben an der Demonstration in Athen mit dem Slogan Stoppt die Plünderung der Natur teilgenommen.
6. Alle Bekanntmachungen und Pressemitteilungen der NFGR betreffend der Welttage enthalten die Themen:
 - a) Umwelt
 - b) Berge
 - c) Mutter Erde
 - d) Landschaft
 - e) Tourismus, einschließlich Berichte über Halkidiki und die Wunden verursacht durch den Bergbau.
7. Wir haben zwei spezielle Pressemitteilungen betitelt „Keine Plünderung der Natur-Unterstützung und Solidarität mit dem Volk, dass gegen Goldbergbau kämpft“ veröffentlicht.
8. Wir haben am „Globalen Aktionstag gegen Goldabbau in Halkidiki“ am 9. November 2013 teilgenommen. Wir veröffentlichten Aufrufe für beide Aktionen in griechisch und englisch. <http://naturefriends-gr.blogspot.gr/2013/10/9-2013-9th-november-2013-international.html>
9. Wir begrüßten die „solidarity caravan“, die in Halkidiki startete und am Montag dem 25.11.2013 in Athen ankam. Wir sind die einzige Umweltschutzorganisation, die an der Pressekonferenz, gegeben von den Organisatoren, teilnahm und verlasen eine Unterstützungsbotschaft der NFGR. <http://naturefriends-gr.blogspot.gr/2013/11/25.html>
(Botschaft am Ende)

Die NFGR betrachten den Goldbergbau in Halkidiki als einen der größten Umwelt- und Ökonomie-Skandale in ihrem Land.

Für die Vollendung der Zerstörung hat die Regierung in diesem Gebiet einen autoritären Polizeistaat errichtet mit Verfolgung und Verhaftungen um die Bewohner einzuschüchtern und den Widerstand zu brechen.

Die Solidarität mit den Einwohnern von Halkidiki und anderen Regionen, wie Thrakien, ist eine Aktion zur Verteidigung der Natur und der menschlichen Würde.

Die NFGR wird die Teilnahme an der Solidaritätsbewegung in Halkidiki fortsetzen und lädt Naturfreunde ein, ihre Solidarität zu bekunden.

Wir begrüßen die Initiative von Jeanette Rassmann (Mitglied der NaturFreunde und Freidenker) für den Vortrag über den Bergbau in Halkidiki und das Interesse von den NFI (Naturfreunde Internationale).

Wir informieren sie gerne darüber, dass die NFGR an der Fahrradtour, die von ECOTOPIA BIKETOURE 2014 organisiert wird, teilnimmt. Die Route wird teilweise das Halkidiki-Territorium einschließen.

Für mehr Informationen:

<https://www.ecotopiabiketour.net/?lang=el>

https://wiki.ecotopiabiketour.net/Biketour_2014

Die Idee des ökologischen Radfahrens mit dem Thema "Solidarität mit Halkidiki" wurde von NFGR geplant und bereits mit Mr. Baumgartner diskutiert und wir glauben es ist höchste Zeit passende Partner einzubeziehen.

Die Solidaritätskaravane erreichte Athen am Montag dem 25.11.2013 mit der Botschaft der Unterstützung von der NFGR Pressekonferenz

<http://naturefriends-gr.blogspot.gr/2013/11/25.html>

Unterstützungsbotschaft der NFGR vom 25.11.2013

Die NaturFreunde Griechenlands begrüßen die verzweifelt Kämpfenden von Halkidiki, die sich für den Schutz der natürlichen Umgebung und der lokalen Ökonomie engagieren.